

Aber es ist dies auch gar nicht notwendig; denn er gerät bereits bei jeder auch noch so gedrängten, das Endergebnis enthaltenden Zusammenfassung in Mitschwingung, so daß jeder seiner Teile, jede der Einzelheiten durch eine kurze Aufforderung, Aufgabe oder Frage des Lehrers wieder zum klaren Bewußtsein gebracht werden kann. In unserem geistigen Leben tritt gar oft diese Vereinfachung des Denkens zu Tage. Schon durch den Satz: „Die Teile der Sudeten sind das Laußitzer-, Nizer-, Rieser-, Waldenburger Gebirge, die Glazer Gebirge und das Gesenke“ wird ein gewaltiges Netz von Vorstellungen in unserer Seele leicht bewegt, schwach erregt und mit Leichtigkeit kann nun sofort irgend ein Teil desselben zu besonderer Klarheit gebracht werden, z. B. die Erkenntnis: „Die höchsten Stellen des mächtigen Gebirgszuges sind u. s. w.“ oder: „Er bildet die Südwestgrenze Schlesiens“ u. a. m. Dazu gesellt sich zu einer solchen weitgehenderen Erregung ein viel kräftigerer Gefühlston; ein größeres Interesse knüpft sich an einen Gedanken, der an eine größere Zahl von Vorstellungen geknüpft ist. So ist das Verfahren, das ausführlich Geschilderte in allen seinen Einzelheiten klar zu stellen, dann aber zu präzisen Zusammenfassungen überzugehen, auch psychologisch gerechtfertigt.

---